

# DER KLEINE KÖNIG

## WÜRDEVOLLE HALTUNG IM SCHULALLTAG ERLEBEN

(ane). Schule, Ort des Lernens und der Begegnung, zwischen Jung und Alt, zwischen Lernenden und Lehrenden. Sie haben eines gemeinsam: die unbedingte königliche Würde, die tief im Menschen verankert ist. Daran erinnern uns die Königsskulpturen von Ralf Knoblauch, Diakon und Holzbildhauer. Die Kinder haben den König gleich entdeckt. „Warum trägt er die Krone nicht?“ „Er sieht so klein aus.“ So bekam er den Namen „kleiner König“. Heute ist Andacht zu seinen Ehren, wir wollen ihn in unserer Mitte begrüßen. Kinder aus der dritten Klasse haben Fragen vorbereitet.

*Wie stellst du dir eigentlich einen König vor... Auf jeden Fall muss er eine fette Krone haben mit lauter Edelsteinen und Perlen...Ich stelle mir auch einen Thron vor, so golden mit Schnitzereien. ...Ja genau, so habe ich mir das auch immer vorgestellt ...Bis dann der kleine König in unsere Schule kam... er trägt seine Krone in der Hand...Ja... Und er trägt einfach ein weißes Hemd und eine schwarze Hose...Habe ich auch manchmal an... Einen richtigen Thron hat er auch nicht. Er steht auf einem Sockel, alt und rissig...Dafür steht er aber dort sehr sicher und aufrecht... und er lächelt uns an!... Er sieht eigentlich eher aus wie du und ich. Als wäre er einer von uns...*

Der kleine König erinnert uns daran, dass jeder Einzelne wertvoll und gewollt von Gott ist. Dass wir es in der Hand haben miteinander auszukommen. Wir haben ein Gespür von Würde in uns, auch im Schulalltag lernen wir eine würdevolle Haltung, die die Krone unseres Gegenübers und unsere eigene erstrahlen lässt.

